

Auszug

- Nordsee-Zeitung
 Nordsee-Zeitung – Landkreis Cuxhaven
 Sonntagsjournal

vom _____
vom 16.04.2012
vom _____

FBI

Radweg und Café auf dem Wunschzettel

Dedesdorfer bewerten ihren Ort, diskutieren über Verkehrssicherheit und erinnern sich gern an früher

VON BARBARA FIXY

DEDESDORF. „Man darf die Feuerwehr nicht vergessen.“ Das betonte eine Leserin beim Ortstermin im Rahmen der NZ-Familienserie am Sonnabend in Dedesdorf. Die Freiwillige Feuerwehr hat mit dem Brandschutz im Wersertunnel eine besonders verantwortungsvolle Aufgabe übernommen und leistet außerdem ausgezeichnete Jugendarbeit.

Das würde Ortsvorsteher Thomas Bartosch (parteilos, siehe Interview oben) sofort unterschreiben. Er hatte am Sonnabend aber andere Pflichten. Im Kindergarten war Papa-Tag. Da musste er hin – wie übrigens eine Reihe anderer Väter auch.

Trotzdem gab es am NZ-Stand vor dem Bootshaus angeregte Gespräche. Ein Fuß- und Radweg in Richtung Dedesdorfer Mühle



Wencke (7) ist mit ihrem Roller da und zeigt wie die Erwachsenen Flagge für ihren Heimatort Dedesdorf.

Foto fix

zum Ortsteil Oldendorf steht oben auf der Wunschliste, gefolgt von einem Café. Ein Thema war

das Problem, mit dem Kinderwagen oder dem Fahrrad die Straße in der Kurve vor dem Bootshaus

zu queren, um an den Deich zu gelangen. Man war sich einig, dass hier eine eindeutige Verkehrsregelung sinnvoll sein könnte. Beklagt wurde, dass Dedesdorf neuerdings keinen Arzt mehr hat.

Angeregt durch den Bericht über die Geschichte Dedesdorfs hatte der Chronist des Dorflebens, Emil Ewelt, Fotos mitgebracht. Die lenkten das Gespräch auf frühere Zeiten, als das Pfarrhaus noch näher an der Straße stand, und Dedesdorf noch ein Schule hatte.

Aktuell im Internet

Mehr Bilder von dieser Veranstaltung finden Sie heute ab 10 Uhr unter

www.nordsee-zeitung.de